

## NACHRUF

### Helmar Auer

(16.11.1952 – 6.1.2004)

Am 6. Jänner 2004 verstarb Helmar Auer, Ried im Innkreis, im 52. Lebensjahr nach eineinhalb Jahren schwerer Krankheit. Seit dem Jahr 1987 nahm er an der Wasservogelzählung am Unteren Inn teil, wo er auch als Naturwacheorgan tätig war. Sein besonderes Interesse galt dem Vorkommen der Uferschnepfe bei Obernberg am Inn.



So gelang ihm der erste Brutnachweis und viele weitere Beobachtungen, die er auch fotografisch dokumentierte. Viele werden sich an seinen Vortrag zu diesem Thema anlässlich der Bird-Life-Tagung in Steyr im Jahr 2002 erinnern. Seine Leidenschaft war die Naturfotografie, die er ebenso gern „vor der Haustür“, wie auch auf zahlreichen Reisen in alle Welt mit großem Erfolg ausügte. Der langjährige Obmann des Rieder Fotoclubs ließ die Öffentlichkeit durch viele Vorträge und Ausstellungen an seiner Liebe zur Natur teilhaben. So verlieren wir in ihm nicht nur einen guten Freund, sondern auch einen hervorragenden Kenner und Schützer der Natur. Seine herzliche und humorvolle Art wird allen, die ihn kannten, in lieber Erinnerung bleiben!

Mag. Heinrich Hable

### Publikationen

- AUER H. & H. KUMPFMÜLLER (1997): Eisvogel *Alcedo atthis*. — In: AUBRECHT G. & M. BRADER (Hrsg.): Zur aktuellen Situation gefährdeter und ausgewählter Vogelarten in Oberösterreich. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell, Sonderband, S. 92.
- AUER H. & H. KUMPFMÜLLER (1997): Wasseramsel *Cinclus cinclus*. — In: AUBRECHT G. & M. BRADER (Hrsg.): Zur aktuellen Situation gefährdeter und ausgewählter Vogelarten in Oberösterreich. — Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell, Sonderband, 104-105.